

Heimat

Der Porsche Pavillon ergänzt mit seiner einzigartigen fugenlosen Schalenkonstruktion das städtebauliche Bild der Autostadt in Wolfsburg. Die dezent angestrahlte skulpturale Form des Pavillons fügt sich harmonisch in die Park- und Lagunenlandschaft der Autostadt in Wolfsburg ein. Auch der Innenraum mit einem „Schwarm“ aus 25 Porsche Modellen und drei Originalfahrzeugen wurde von Kardorff Ingenieure Lichtplanung illuminiert.

für den Mythos



„An Anfang steht ich nicht an, sondern über
den Pfaden, die mich zu führen, nicht finden
kann. Ich bin nicht da, die mir selbst zu bauen.“
- W. G. Sebald



Seit Juni 2012 ist die Autostadt in Wolfsburg um eine Attraktion reicher: Der neue Markenpavillon für Porsche (Planung: Henn Architekten) ergänzt mit seiner einzigartigen Schalenkonstruktion das städtebauliche Bild des 28 ha großen automobilen Themenparks. Gleichzeitig bringt er die enge Verbundenheit von Volkswagen und Porsche zum Ausdruck. Die selbsttragende Dachkonstruktion des Porsche Pavillons wurde dezent von Kardorff Ingenieure Lichtplanung angestrahlt und fügt sich harmonisch in die Park- und Lagunenlandschaft der Auto-

stadt ein. Auch der Innenraum mit einem „Schwarm“ aus 25 Porsche Modellen und 3 Originalfahrzeugen wurde von Kardorff Ingenieure Lichtplanung illuminiert.

Dynamik und Reduktion des geschwungenen Gebäudes sind aus dem Markenbild Porsches abgeleitet. Die 25 Meter über der Wasseroberfläche auskragende gekrümmte Dachfläche des Pavillons ist vom Wasser aus beleuchtet und wurde so skulptural in Szene gesetzt. Die Unterwasserleuchten in weißer und farbdynamischer Ausführung sind in freier Anordnung wie Sternenreflexionen im

Wasser positioniert. Durch die Wellenbewegungen kommt es zu dynamischen Lichtreflexionen auf der Dachunterseite. Das schalenförmige Dach konnte dadurch von Leuchten freigehalten werden. Die besondere Form der Dachkonstruktion lässt einen besonderen Raum entstehen, der zum Verweilen einlädt und Platz für Veranstaltungen bietet.

Die zum Teil überdachten Sitzstufen entlang der Wasserkante wurden im Bereich der Gehstufen mit kleinen, asymmetrisch strahlenden Wandeinbauleuchten beleuchtet. Uplights als bodenbündige



Das harmonisch in die Landschaft der Auto-
stadt eingefügte skulpturale Dach des Pavillons
konnte von Leuchten freigehalten werden.

NEU! **GEO UND DOTT**

Maehler und Kaege by Lightronics entwickelt neue LED-Leuchten.

SCHLAGFESTE DESIGN AUFBAULEUCHTE

GEO

- Geeignet für:**
- Eingangstüren
 - Lifthallen
 - Treppenhäuser
 - Galerien
 - Haustüren



DOTT

- Geeignet für:**
- Eingangstüren
 - Hintertüren
 - Portale
 - Treppenhäuser
 - Galerien
 - Lagerräume



Die schlagfeste Beleuchtung von Lightronics erfüllt hohe Qualitätsstandards.

Schlagfeste Design Aufbauleuchte:

- Geeignet für LED
- Einfache Installation
- Einfache Wartung
- Schutzart: IP 65
- Schlagfestigkeit: > IK 10
- Verschiedene Optionen

Downloaden Sie jetzt die technischen Datenblätter auf unsere Website.

Lightronics GmbH
Bahnhofstrasse 72, D-27404 Zeven
Tel: +49 (0)692 22 25 66 03
Email: info@lightronics-gmbh.de

www.lightronics-gmbh.de





Die Beleuchtung der Exponate im Innenraum konnte durch die frühzeitige Einbindung des Lichtplaners gut in die Gebäudearchitektur integriert werden.

Orientierungsleuchten markieren die Uferkante zur Lagune. Eine Lichtlinie aus LED-Leuchten unterhalb der Uferkante der Lagune bindet den neuen Pavillon optisch an die Umgebung an.

Eine Lichtachse aus neu arrangierten Mastleuchten führt die Besucher von der Piazza des Konzernforums auf den Neuen Platz der VW-Nutzfahrzeuge.

Weich strahlende LED-Bodeneinbauleuchten entlang der Fassade führen die Besucher in das Gebäude und unterstützen die dynamische Architektursprache des Pavillons. Die Leuchten wurden eben installiert und sind mit einem separaten Einbaugehäuse im Beton vergossen. Die Lichtfarbe ist im Außenbereich warm-weiß, zum Innenraum wird das Licht neutraler bis hin zu den Ausstellungsfahrzeugen, die in taglichtweißem Licht gezeigt werden.

Im Inneren des Pavillons öffnet sich ein Erlebnisraum, dessen Exponate und Präsentationen die Sportwagenmarke und ihre Geschichte erfahrbar machen. Die elliptisch geschwungene Rampe greift das dynamische Grundprinzip des Pavillons auf und begleitet die Besucher

zu der tiefer gelegenen 400 m² großen Ausstellungsfläche.

Durch die frühzeitige Koordination zwischen Architekt und Lichtplaner konnte die Beleuchtung in die Gebäudestruktur integriert werden. Sämtliche Leuchten wurden in einer Technikfuge zwischen der Decke und der umlaufenden Leinwand verborgen. Die Leuchten sind dort an einem umlaufenden 50 mm schwarz lackierten Stahlrohr als Träger montiert.

Die Rampe selbst wird durch Strahler aus der Technikfuge beleuchtet. Da die Abstände zwischen Technikfuge und Rampe und Boden stetig variieren, jedoch überall ein gleichmäßiger Lichteindruck gewünscht war, mussten Leuchten eingesetzt werden, die in der Helligkeit als auch in der Ausstrahlungsgröße anpassbar sind. (Strahler der Fa. Concord Sylvania, „Beacon“ mit LED-Technik mit 4.000 K.)

Zur Beleuchtung der ausgestellten Fahrzeuge wurden Profilscheinwerfer mit 575 Watt Halogen-Metall dampfentladungslampe verwendet, die präzise aus speziellen Winkeln auf die Autos gerichtet sind, sodass nahezu kein Streulicht entsteht.

Die Schwarmfläche wird mit motorisch einstellbaren LED-Strahlern der Firma Remote Control Lighting/Selux beleuchtet. Die gesamte Ausstellungsbeleuchtung ist über ein DMX-Steuereingangsprotokoll regelbar.

Unterhalb der Rampe wurde eine zusätzliche lineare Ausparung mit einer Stromschiene mit Strahlern von Selux/Remote Control Lighting ausgestattet. Diese Position wurde noch zusätzlich gewählt, um auch die Fahrzeuge unterhalb der Rampe zu beleuchten. Hier galt es, trotz der unterschiedlichen Entfernungen von 1 m bis 15 m zwischen Fahrzeugen und Leuchte, ein homogenes Lichtbild zu erzeugen. Die Ausparung nimmt LED-Downlights mit 4000 K (Interferenz) auf.

Als zusätzliches Glanzlicht wird die Dachoberfläche des Pavillons vom benachbarten Konzernforum aus mit einem speziellen Hochleistungsprojektionsscheinwerfer (Martin Professional) beleuchtet. Die Leuchte lässt sich dynamisch ansteuern, um unterschiedliche Lichtstimmungen zu erzeugen: vom sanften Mondlicht bis hin zur besonderen Veranstaltungsbeleuchtung. ●